



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Verordnung zur Neufassung der Betäubungsmittel- Verschreibungsverordnung (BtMVV)

Aktuell seit 30.09.2026 16:17:19

Angegeben von:

Bundespsychotherapeutenkammer (R001250) am 30.09.2026

Beschreibung:

Die BPTK wirbt dafür, (1) bei den Zielen der Substitution körperliche und psychische Begleiterkrankungen ausdrücklich zu benennen, (2) in den Vorgaben zur substitutionsgestützten Behandlung psychotherapeutische Behandlung bei entsprechender Indikation eigenständig zu berücksichtigen und (3) der BPTK ein Stellungnahmerecht einzuräumen, soweit Änderungen der Richtlinie der Bundesärztekammer zur Durchführung der substitutionsgestützten Behandlung Opioidabhängiger psychotherapeutische oder psychosoziale Inhalte betreffen.

Zu Regelungsentwurf

1. Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Verordnung zur Neufassung der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung (BtMVV)

Datum des Referentenentwurfs: 17.06.2026

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Betroffene Interessenbereiche (1)

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

BtMVV 1998 [alle RV hierzu]

